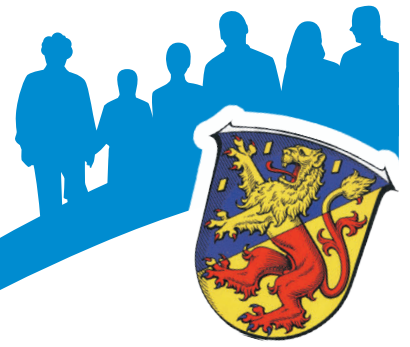


Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 3 | Nr. 15
Freitag, 13. April 2018

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN



v.l.: Matthias Schwing (Isbh Sportstättenberatung), Michael Hoyer (Sportkreis Öffentlichkeitsarbeit), Manfred Schmidt (Sportkreisvorsitzender), Joachim Sager (Kassierer), Wolfgang Bingel (1. Vorsitzender), Stefan Schmidt (Fußball-Abteilungsleiter), Thomas Nobbe (2. Vorsitzender), alle TGSV.

Öko Check beim TGSV Holzhausen Energieeinsparung durch LED-Technik

Der Turn-, Gesang- u. Sportverein Holzhausen plant seine derzeitige Flutlichtanlage durch energiesparende LED-Technik zu ersetzen. Der Landessportbund Hessen bietet seinen Vereinen zur Planung von Bau- und/oder Sanierungsmaßnahmen kostenlose Unterstützung in der Planungsphase an. Gerne nahm der TGSV Holzhausen dieses Angebot an und wurde im Rahmen eines „Öko-Checks“ von einem Spezialisten des Geschäftsbereichs Sportinfrastruktur des Landessportbundes Hessen beraten. Matthias Schwing vom Isbh führte zusammen mit Vereinsvertretern und Vorstandsmitgliedern des Sportkreises Rheingau-Taunus, Sportkreisvorsitzendem Manfred Schmidt und Michael Hoyer, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit, vor Ort eine Sportstättenberatung durch. Im Rahmen dieser Bera-

tung konnten die Vereinsvertreter wichtige Informationen mitnehmen, die für die Investition in die Umrüstung der Flutlichtanlage mit entscheidend sind. Auf Basis der fundierten Analyse durch Matthias Schwing, ist es dem Verein jetzt möglich die Planung zukunftssicher und ökologisch sinnvoll umzusetzen. Wolfgang Bingel, 1. Vorsitzender des TGSV und Joachim Sager, Kassierer des TGSV bedankten sich für die Unterstützung bei Matthias Schwing und den Sportkreisvertretern. Herr Schwing und der Sportkreis wünschten dem Verein gutes Gelingen bei der Investition und stehen natürlich auch bei zukünftigen Fragen zur Verfügung.

Weitere Informationen auf der Homepage
www.sportkreis-rheingau-taunus.de

» Aus unserer Gemeinde

■ Das Ordnungsamt informiert

Am Dienstag, 03. April wurde an einer Wiese in Strinz-Magarethä im Bereich oberhalb des Sonnenhangs ein Reh durch einen wildernden Hund tot gebissen. Der verantwortliche Jäger wurde auf das tote Reh, welches auf der freien Wiese lag, aufmerksam gemacht. Durch die Art der Bissspuren und den Zustand des Kadavers lässt sich vermuten, dass das Reh von einem Hund bereits einen Tag vorher getötet wurde und einfach liegen gelassen wurde.



Hunde beißen die Tiere an unterschiedlichen Stellen, oftmals ohne es final zu töten. Damit stirbt das gerissene Wild dann qualvoll unter Schmerzen ohne erneut aufstehen zu können oder flüchten zu können.

Der Kadaver des gerissenen Tieres kann aber auch zur gesundheitlichen Gefahr für Haustiere werden.

Der zuständige Jäger musste dieses auf eigene Kosten bergen und entsorgen.

Wir bitten alle Hundehalter und Spaziergänger in der Natur auf unangelegte Hunde zu achten und die **Leinenpflicht in der Brut- und Setzzeit, also vom 01. April bis zum 15. Juli einzuhalten**, damit solche Vorfälle nicht erneut geschehen. Bei Unfällen mit Wild gilt die gesetzliche Pflicht die Polizei und/oder den örtlichen Jäger zu rufen. Merken Sie sich genau die Unfallstelle und geben Sie möglichst präzise Angaben wo das Tier liegt oder wohin es geflüchtet ist.

Sichern Sie die Unfallstelle und bleiben Sie bis zum Eintreffen der Polizei oder des Jägers am Ort des Geschehens. Fassen Sie verletzte Tiere nicht an, sie sind es nicht gewohnt berührt zu werden, kriegen Panik und werden in ihrem Zustand unnötig zusätzlichem Stress ausgesetzt. Bitte machen Sie sich nicht strafbar indem Sie das Tier mitnehmen, auch wer weiterfährt ohne Meldung zu geben verstößt gegen das Tierschutzgesetz und macht sich strafbar.

Für Hinweise zum oben genannten Vorfall melden Sie sich bitte beim Ordnungsamt der Gemeinde Hohenstein, Tel. 06120/2923.

Gemeindeverwaltung geschlossen

Am **Donnerstag, 26. April**, entfällt die Sprechstunde der Gemeindeverwaltung Hohenstein aufgrund einer Mitarbeiter-versammlung.

Die Verwaltung bleibt an diesem Tag geschlossen.

Daniel Bauer, Bürgermeister



„LIMES IM HOFGUT“
DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.
DER EINTRITT IST FREI
www.limes-in-hohenstein.de

■ Sitzung der Gemeindevertretung in Steckenroth

Am **Montag, 23.04., 19.30 Uhr** findet im Saal des Haus des Dorfes in Steckenroth eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Gemeindevorstandes
3. Aktuelle Stunde
4. Neuordnung der Abwasserlandschaft
GVER/002/2018
5. Ortsgericht I / 2. Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
GVER/008/2018
6. Bebauungsplan -Gewerbegebiet Johanneswiese-
„1. Änderung Johanneswiese/Seniorenzentrum“,
in der Gemarkung Hohenstein Breithardt
GVER/009/2018
7. Abschluss eines Betreibervertrags mit dem Verein
Kindergruppe Hennethal e.V.
GVER/010/2018
8. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe
bei 12.01.01/1020.843831 (Leasing-Auskauf Busje)
GVER/011/2018
9. Satzungen bzgl. RuheForst
GVER/012/2018
10. Bauländerweiterung in den Ortsteilen (Antrag SPD-Fraktion)
AN/002/2018
11. Straßenbeitragssatzung (Antrag SPD-Fraktion)
AN/003/2018
12. Beitragsbefreiung der Hohensteiner Kindergärten für 6 Std. täglich
(Antrag CDU-Fraktion)
AN/004/2018

*Horst Enders,
Vorsitzender der Gemeindevertretung*

■ Jagdgenossenschaft Born

1. Der Genossenschaftsausschuss hat am 04.04. das Jagdkataster für das Jagdjahr 2017/2018 festgestellt. Dieses liegt in der Zeit **vom 09.04. bis einschließlich 21.04.** bei der Gemeindeverwaltung Hohenstein (Ordnungsamt), Schwalbacher Straße 1, Hohenstein-Breithardt zur Einsicht der Borner Jagdgenossen aus.
2. Der Verteilungsplan für das Jagdjahr 2017/2018 liegt ebenfalls in der Zeit **vom 09.04. bis 21.04.** an der unter Punkt 1 aufgeführten Stelle zur Einsichtnahme aus.
3. Die Jagdpachtanteile 2017/2018 werden am **Freitag, 27.04. von 18.00 bis 20.00 Uhr und am Sonntag, 29.04. von 10.00 bis 11.00 Uhr** jeweils im alten Rathaus in Born ausgezahlt.

Einwendungen oder Widersprüche sind schriftlich zu erklären.

Veränderungen der Eigentums-/Besitzverhältnisse sind durch Vorlage geeigneter Unterlagen nachzuweisen. Bei Grundstücks- bzw. Erbengemeinschaften ist bei Auszahlung eine Vollmacht der nicht erscheinenden Miteigentümer vorzulegen.

Jannik Herzog, Jagdvorsteher

Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, 04.05., 19.00 Uhr** findet im alten Rathaus in Born die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Born statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Jagdausübungsberechtigten
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Bericht des Genossenschaftsausschusses
6. Entlastung des Jagdvorstandes
7. Verwendung des Jagdpachterlöses
8. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass nur diese Einladung ergeht und lediglich Jagdgenossen oder deren Bevollmächtigte Zutritt haben. Es wird gebeten, dass Flächenänderungen zum Jagdkataster zeitnah dem Ordnungsamt der Gemeinde Hohenstein anzuzeigen sind.

Jannik Herzog, Jagdvorsteher

■ Jagdgenossenschaft Hennethal

Die Niederschrift über die Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Hennethal vom 15. März kann vom **23. bis 26. April jeweils in der Zeit von 18.30 bis 19.30 Uhr** durch die Jagdgenossen im Hause des Jagdvorstehers der Jagdgenossenschaft Hennethal, Rainer Emmel, Aubachstraße 3, in Hohenstein-Hennethal, eingesehen werden.

Rainer Emmel, Jagdvorsteher

■ Löschwasserprüfung in Hohenstein

Zur Überprüfung der Löschwassermenge aus dem Trinkwasser-netz werden in den einzelnen Ortsteilen Messungen durchgeführt.

Breithardt	16. April
Holzhausen	17. April
Strinz-Margarethä	18. + 19. April
Born	23. April
Hennethal	24. April
Steckenroth	25. April

Hierbei kann es zu kurzzeitigen Druckschwankungen und zur Trübung des Trinkwassers kommen, die jedoch keine gesundheitsbeeinträchtigende Wirkung hat.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Verständnis für den Fall, dass eine vorübergehende Beeinträchtigung in der Versorgung eintreten sollte.

Ihr Wasserwerk

■ Angeleint durch Wald und Feld: Regeln während der Brut- und Setzzeit

Wenn andere Tiere Nachwuchs bekommen, dann gelten für Hund und Halter besondere Regeln.

„Während dieser sogenannten Brut- und Setzzeit muss der Hund vor allem bei Spaziergängen im Wald und in freier Natur angeleint sein“.

Die Brut- und Setzzeit beginnt **Anfang März** und **geht bis zum 15. Juli**, jedoch sollte auch außerhalb dieser Zeit Rücksicht auf brütende oder Jungtiere genommen werden.

Im Bundesjagdgesetz heißt es: „In den Setz- und Brutzeiten dürfen bis zum Selbständig werden der Jungtiere die für die Aufzucht notwendigen Elterntiere, auch die von Wild ohne Schonzeit, nicht bejagt werden.“

Dazu gilt für die Hundehaltung in dieser Zeit eine besondere Aufsichtspflicht über Hunde auf und an allen Grünflächen. Wiesen, Felder und Wälder inner- und außerorts, d. h. der gesamte Feld-, Flur- und Waldbereich, insbesondere auch an Bach- und Flussläufen sowie Seeufern, sind betroffen.

Der Grund für die Sonderregeln während der Brut- und Setzzeit besteht darin, dass der Jagdtrieb des Hundes eine Gefahr für trüchtige Tiere und den Nachwuchs darstellen kann.

Alle wild lebenden Tiere brauchen in der sensiblen Phase Ruhe Spaziergänger abseits der befestigten Wege und freilaufende Hunde stören sowohl die Vögel beim Brüten als auch die Jungenaufzucht von Feldhase und Co.

Werden die Vögel beim Brüten in Unruhe versetzt, kann es passieren, dass sie das Nest verlassen, die Eier auskühlen und der Nachwuchs abstirbt. Leider ist es immer wieder zu beobachten, dass viele Hundehalter ihre Hunde unkontrolliert laufen lassen.

Auf Jungtiere achten

Sollte einem Landwirt oder sonst einem Bürger ein Wildtier, das alleine oder Verlassen ist auffallen, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Jagdpächter oder Jagdaufseher, Telefonnummern können beim Ordnungsamt der Gemeinde Hohenstein erfragt werden. Bei Rehkitten informieren Sie bitte die **Kitzrettung Rheingau-Taunus e.V.**

E-Mail: [kontakt@kitzrettung-rheingau-taunus.de](mailto:kitzrettung-rheingau-taunus.de)

Tel. 0178/1600720

weitere Infos finden Sie auch unter:

<http://www.kitzrettung-rheingau-taunus.de/>

■ Bürgersprechstunde der Ordnungspolizeibeamtin - April

Die Bürgersprechstunde der Ordnungspolizeibeamtin im Monat April findet am **Mittwoch, 25.04. in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr** im Rathaus der Gemeinde Aarbergen statt.

Regulär bietet Ihnen das Ordnungsamt **jeden letzten Mittwoch im Monat** eine Bürgersprechstunde der Ordnungspolizeibeamtin an.

An diesen Tagen ist Frau Bruynck für Fragen, Anregungen etc. in **der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr** telefonisch unter 06120/27-59 oder persönlich im Rathaus der Gemeinde Aarbergen, Rathausstraße 1, EG, Zimmer 2 zu erreichen.

Bei Anfragen in Sachen Ordnungswidrigkeitenverfahren halten Sie bitte das Aktenzeichen bereit.

Die Bürgersprechstunde im Mai findet voraussichtlich am Mittwoch, 30.05. in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr statt.

■ Gemeinde Hohenstein und Hessen Forst informiert

Aufarbeitung von Brennholz durch private Selbstwerber - Verlängerung der Saison -

Auf Grund der anhaltend schlechten Witterung der letzten Monate kommt es im Holzeinschlag und vor allem der Holzrückung zu erheblichen Verzögerungen.

In vielen Beständen ist Holz gehauen, welches nicht gerückt werden kann. **Die Waldböden sind völlig durchnässt und nur sehr bedingt tragfähig.** Auch der Frost der letzten Tage hat nur geringe Verbesserung gebracht, da die vorhandene Schneedecke und das Laub den Boden gut isolieren und ein durchfrieren verhindern.

Der Forstbetrieb kann die sich daraus ergebenden Verzögerungen bei der Brennholzbereitstellung kaum mehr aufholen. Es ist damit zu rechnen, dass ein Großteil des Brennholzes erst zum Ende der normalen Saison angewiesen werden kann. Aus diesem Grund gewährt der Forstbetrieb eine Fristverlängerung zur Brennholzaufarbeitung.

Aus Gründen des Wald- und Naturschutzes (Brut- und Setzzeiten) sind die Arbeiten zunächst am 30. April einzustellen. Die Arbeiten können dann im Zeitraum vom 01. bis 31. Juli 2018 fortgesetzt werden.

Diese Fristverlängerung gilt in 2018 einmalig.

Beim Transport des aufgearbeiteten Holzes ist bitte zu beachten: Die Waldbestände sind ausschließlich auf den markierten Rückegassen (Fahrspur der Forstspezialfahrzeuge, weiße Markierung mit einem „R“) zu befahren.

Eine Abweichung von dieser Regel führt zum Ausschluss von der Brennholzwerbung.

Wir bitten hierfür um Verständnis.

Sauberes Burg-Hohenstein

Der Ortsbeirat Burg-Hohenstein lädt alle Vereine dazu ein, sich bei der Säuberungsaktion zu beteiligen.

Wo? Treffen beim Feuerwehrgerätehaus

Wann? Samstag, 14. April

Uhrzeit Beginn 10.00 Uhr/ Ende 12.00 Uhr

Im Anschluss wollen wir es bei gegrillter Wurst im Brötchen mit Getränken gemütlich ausklingen lassen.

Bei strömendem Regen/Schnee fällt es aus.

Als Ersatztermin ist Samstag der 21. April vorgesehen.

Wer privat „Greifer“ zum Sammeln hat, bitte mitbringen sowie Handschuhe.

Mit freundlichen Grüßen
DER ORTSBEIRAT



■ Volksliedersingen im passenden Ambiente



Das Singen gehört zu Strinz - und das schon seit weit mehr als 100 Jahren. In Strinz-Margarethä wurde schon immer viel und gerne gesungen.

So gab es schon im Jahre 1891 den ersten Männergesangsverein im Ort.

Wer in früher Zeit durch das Dorf ging, konnte sich an Wiegen-, Kinder- oder Volksliedern erfreuen, deren Melodien jedem Bewohner vertraut waren.

Die Mütter sangen mit den Kleinkindern, diese wiederum lernten neues Liedgut von den Geschwistern, die die Schule besuchten, wo damals im Musikunterricht das Lernen und Singen von Volksliedern im Mittelpunkt stand.

Auch wenn es in Strinz mittlerweile keinen Männergesangsverein mehr gibt, so steht das Volksliedersingen, zumindest einmal im Monat, noch immer im Vordergrund.

Dann nämlich, wenn sich die an Volksliedern interessierten Bürger(innen) des Ortes, aber auch Sänger(innen) aus den Nachbargemeinden im Gemeindehaus der evangelischen Kirche treffen, um gemeinsam dem alten Liedgut zu frönen.

Anfang April machte man allerdings eine Ausnahme und traf sich im „Kleinen Strinzer Heimatmuseum“ vom Strinzer Heimatforscher Frank Schwarzer, um in musealer Umgebung alte Volkslieder zum Besten zu geben.

Nach einer kurzen Begrüßungsrede durch Herrn Schwarzer, stand der Abend ganz im Zeichen des gemeinsamen Beisammenseins und Singens.

Von „Hoch auf dem gelben Wagen“ über „Ein schöner Tag ward uns beschert“ bis hin zu „Die Spröde“ wurde alles gesungen, was die Freunde der Volksmusik lieben.

Dabei entschied reihum jede(r) einzelne Teilnehmer(in) welches Lied aus dem großen Repertoire der Volksliedgruppe als nächstes gesungen werden sollte.

Mit insgesamt 15 Teilnehmer(innen) wurde dann auch eine entsprechende Zahl an Volksliedern zum Besten gegeben.

Angeregt durch die Exponate des kleinen Heimatmuseums wurde sich zwischen den einzelnen Liedern über vergangene Zeiten unterhalten, denn die Lieder riefen die unterschiedlichsten Assoziationen aus der Vergangenheit bei den Teilnehmer(innen) hervor.

Wer künftig auch am monatlichen Volksliedersingen teilnehmen möchte, dann aber wieder im evangelischen Gemeindehaus, sollte auf die Ankündigungen im Hohensteiner Blättchen achten oder sich bei Gisela Diefenbach unter Tel. 06128/1566 informieren.

■ Hohensteiner Bus'je



Hohensteiner Bus'je

0151/11 65 53 30

(während Fahrzeiten)

Bitte bestellen Sie vor.

Tel. 06120/290

Montag bis Donnerstag:..... 07.30 bis 24.00 Uhr

Freitag:..... 07.30 bis 02.00 Uhr

Samstag:..... 18.00 bis 02.00 Uhr

Sonntag:..... 15.30 bis 22.00 Uhr

Ein neues Fahrzeug wird uns im Frühjahr zur Verfügung stehen.

Wir wünschen allseits gute Fahrt!

Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren.

In Bad Schwalbach:

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- Kreiskrankenhaus
- Kurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)
- **In Bad Schwalbach-Adolfseck:**
- Bushaltestelle

In Taunusstein-Bleidenstadt:

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Salontheater
- **In Taunusstein-Hahn:**
- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

In Taunusstein-Watzhahn:

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Wingsbach:

- **Bushaltestelle**

In Aarbergen-Michelbach:

- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz

Freitags ab 18.00 Uhr sowie an den Wochenenden werden ALLE Aarbergener Ortsteile angefahren.

In Hohenstein fährt das Bus'je zu den bekannten Fahrzeiten von Haus zu Haus.

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter den Telefonnummern 06120/2925 oder 2926 oder 2929 entgegengenommen.

Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Nummer 0151/11655330.

Das Bus'je wird von Montag bis Donnerstag um 23.00 Uhr seinen Dienst beenden, wenn bis 22.30 Uhr keine Vorbestellungen mehr eingegangen sind.

Sollten Sie das Bus'je nach 23.00 Uhr benötigen, bestellen Sie bitte rechtzeitig vor.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH MEDIEN KG

Rheinstraße 41 · 56203 Hörz-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: hohenstein@wittich-hoehr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



■ Anzeigen- und Redaktionsschlussstermine

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 16/2018	20.04.2018	16.04.2018
KW 17/2018	27.04.2018	23.04.2018
KW 18/2018	04.05.2018	26.04.2018

Allgemeine Redaktion: Frau Held
Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01; 1. Stock
E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de
Jung sein in Hohenstein/Älter werden in Hohenstein:
Frau Heiler-Thomas
Tel. 06120/2924 - Zimmer 0.03; Erdgeschoss (links)
E-Mail: beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de
Anzeigen: Frau Klankert (vormittags)
Tel. 06120/2948 – Zimmer 3.04, 3. Stock
E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

» Bürgerservice

■ Mitteilungen zu Personalausweisen und Reisepässen

Abholung von Personalausweisen und Reisepässen

Personalausweise die bis zum **23. März 2018**
und Reisepässe die bis zum **16. März 2018**

beantragt wurden können im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung während den Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 07.30 bis 11.30 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr
Mittwoch von 15.30 bis 18.30 Uhr
abgeholt werden.

Wir weisen diesbezüglich darauf hin, dass bei der Abholung die alten Ausweise bzw. Reisepässe, soweit vorhanden, mitzubringen sind.

Bitte beachten Sie, dass der Personalausweis nur dann abgeholt werden kann, wenn Sie den PIN-Brief der Bundesdruckerei erhalten haben.

Die Abholung des Ausweises/Passes ist auch mit einer Vollmacht möglich. Bei der Vollmacht zur Abholung eines Personalausweises ist darauf zu achten, dass der **Vollmachtgeber auch den Empfang des PIN-Briefes bestätigt.**

Neubearbeitung von Personalausweisen und Reisepässen
Für die Beantragung eines neuen Bundespersonalausweises und/ oder Reisepasses ist es erforderlich, dass der Antragsteller persönlich erscheint. Hierfür sind folgende Dokumente vorzulegen:

- bisheriger Ausweis bzw. Reisepass
- aktuelles biometrietaugliches Passfoto
- Geburts- bzw. Heiratsurkunde, sofern noch kein Ausweis/Pass vorhanden ist oder der bisherige Ausweis/Pass **nicht** von der Gemeinde Hohenstein ausgestellt wurde

Die Bearbeitungsdauer liegt zurzeit für Personalausweise bei zwei bis drei Wochen, für Reisepässen bei vier bis fünf Wochen.



Die Wichtel und ihre Erzieherinnen bedanken sich ganz herzlich bei allen Helfern, ohne die dieser Tag so nicht hätte stattfinden können.

» Schulnachrichten

■ Aartalschule

Singen mit Genuss



Mit einem Frühstück bedankt sich die Aartalschule bei den Chorkindern.

Am Freitag, 23.03., fand für die 32 Kinder aus der Chor-AG von Gabriele Lang-Engelhardt ein Frühstück statt, zu dem die Schulleitung eingeladen hatte.

Die Jungen und Mädchen aus der 5., 6. und 8. Klasse ließen es sich schmecken.

Es war ein Dankeschön für die Teilnahme an zahlreichen Projekten und Auftritten im Jahr 2017. Die Schüler und Schülerinnen traten zum Beispiel bei der Einschulung für die neuen Fünftklässler, in der Adventszeit in der evangelischen Kirche, auf dem Weihnachtsmarkt in Michelbach und bei Verabschiedungen von Lehrern auf.

Außerdem sang die Truppe an der Einweihung der frisch renovierten Schule und untermalte den Vorlesewettbewerb musikalisch. Mit viel Enthusiasmus und dem Gespür für die richtigen Lieder, Instrumente und Accessoires übt die versierte Chorleiterin wöchentlich mit ihren Zöglingen und die sind mit Eifer bei der Sache, denn Singen in der Gruppe macht einfach Spaß.

Es gibt weiteren Anlass zur Freude: Die Passavant-Stiftung hat den Schulchor mit einem Förderpreis bedacht, der Gabriele Lang-Engelhardt und ihre muntere Schar darin bestärkt, das bewährte Konzept beizubehalten und weiterzumachen.

Tjark Ruppmann, Klasse 9a

» Aus den Kindertagesstätten

■ Kindertagesstätte Burg-Hohenstein

Der Osterhase bei den Wichteln

Am Gründonnerstag hatte der Osterhase schon mal ein paar tolle Nester im Burg-Hohensteiner Pfarrgarten verteilt, um den Wichteln und auch ihren Erzieherinnen eine tolle Osterüberraschung zu bescheren.

Nach der spannenden Suche erwartete alle ein grandioses Frühstück, welches von Frau Mattamanna vorbereitet wurde. Leider war es gleichsam das Abschiedsfrühstück für ihren Sohn. Der Tag war ein voller Erfolg, vor allem, weil die Kinder der „Wichtelburg“ an diesem Tag zum ersten Mal die neue Gruppe der „Naturwichtel“ besuchten.

» Wir gratulieren

■ Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren

Ortsteil Breithardt

Harald Pohl, Langgasse 6a zum **76. Geb.** am 17.04.

Alma Stich, Wolfenborn 12 zum **89. Geb.** am 17.04.

Ortsteil Holzhausen über Aar**Helmut Gerling**, Hirsenstr. 9 zum **78. Geb.** am 17.04.**Gerhard Werner**, Klosterstr. 8 zum **73. Geb.** am 17.04.**Helmuth Pelz**, Im Grund 9 zum **79. Geb.** am 18.04.**Krystyna Glowacz**, Festerbachstr. 44 zum **70. Geb.** am 19.04.**Helmut Reim**, Steinweg 22 zum **78. Geb.** am 21.04.**Ortsteil Born****Klaus Landwehr**, Laubachstr. 1 zum **79. Geb.** am 20.04.**Ortsteil Hennethal****Manfred Schwenk**, Moorstr. 5 zum **74. Geb.** am 20.04.**Ortsteil Steckenroth****Lieselotte Beisiegel**, Brunnenstr. 12 zum **79. Geb.** am 21.04.

» Unsere Jubilare

■ Lieselotte und Helmut Beisiegel (Steckenroth) feierten Diamantene Hochzeit



Erster Beigeordneter Michael Barber und Ortsvorsteher Klaus Beisiegel überbrachten dem Jubelpaar Lieselotte und Helmut Beisiegel am 03. April die Glückwünsche des Ministerpräsidenten, des Landrats und der Gemeinde Hohenstein zur Diamantenen Hochzeit.

■ Elsa Hennrich (Burg-Hohenstein) wurde 95 Jahre



Erster Beigeordneter Michael Barber und Ortsvorsteherin Nicole Lustermann überbrachten der Jubilarin Elsa Hennrich am 05. April die Glückwünsche des Ministerpräsidenten, des Landrats, der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Burg-Hohenstein zum 95. Geburtstag.

» Jung sein in Hohenstein

■ Kneipp-Verein - Speziell für Kids – egal ob Junge oder Mädchen:

Konditionstraining - Rope-Skipping

Diese moderne Variante des guten alten Seilspringens findet vierzehntägig für Jungen und Mädchen von 6 – 18 Jahren und älter

(samstags) von 11.30 – 13.30 Uhr in der Turnhalle der Wiedbachschule, in Bad Schwalbach statt. Weitere Infos und Teilnahme nach Anmeldung bei Elke Hirschochs, Tel. 06126/2889. Einfach mal reinschnuppern. Nächste Treffen am 14. und 28. April.

Kindergeburtstag einmal anders (7 – 11 Jahre)

Planen Sie schon jetzt die Kindergeburtstage für Frühling/Sommer/Herbst 2018 – feiern Sie in der Natur. Stimmen Sie unter Tel. 06126/5097394 mit Christine Ott den Termin und das Programm ab. Um einen zeitlichen Vorlauf von mindestens 8 Wochen bei Anmeldung wird gebeten.

Filzen für Anfänger für Kids ab 10 Jahren

Im Filzkurs werden verschiedene Nassfilztechniken vorgestellt, mit denen unterschiedliche Werkstücke wie z.B. kleine Taschen, Gefäße, Blüten, Kugeln etc. hergestellt werden können. Es wird mit Wolle, Wasser und Seife gearbeitet.

Der Kurs ist geeignet für Kinder ab 10 Jahren sowie für Erwachsene. Er findet am 16.04. von 16.30 – 18.30 Uhr in den Kneipp-Räumen in der Emser Straße 3 statt. Auskunft und Anmeldung bei Kursleiterin Marianne van den Berg, Tel. 06124/3968 oder mberg@marilana.de

Weitere Infos unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de

» Älter werden in Hohenstein

■ 440. Wanderung des Hohensteiner Wanderkreises



Zur 440sten Wanderung des Hohensteiner Wanderkreises trafen sich am Donnerstag, 05. April 30 Wanderer im Unterdorf von Burg-Hohenstein. Drei davon blieben im näheren Ortsbereich, während 27 sich zum unteren Ende des Lahnerbachtals begaben. Gleich am Taleingang begeisterten Buschwindröschen vor allem die Wanderinnen. Es wurde aber auch Lungenkraut entdeckt und als grüne Teppiche bedeckten Moose die Felspartien und Moschuskraut den feuchten Waldboden. Aus dem Talgrund machte durch Rauschen und Schwallen mit reichlich zur Aar strömendem Wasser der Lahnerbach auf sich aufmerksam. Die Frage eines Wanderers, ob auch Forellen in dem Gewässer seien, konnte zumindest dahingehend beantwortet werden, dass aus den einstigen Teichen keine Fische mehr ausbüchsen können. Und dann die Felsen auf der Hohensteiner Seite des Tales: „Da braucht man ja gar nicht in die Berge zu reisen!“. Das Lahnerbachtal ist schon etwas Besonderes und die noch nicht voll entfaltete Vegetation entschädigt den Wanderer durch einen freien Durchblick.

Das ideale Wanderwetter ließ ein gutes Lauftempo zu und ermöglichte dennoch den Genuss der abwechslungsreichen Landschaft. Allerdings weiteten sich an einer Stelle, wo sonst Waldveichen üppig blühen, die erschreckten Augen der Betrachter bei dem von Rückefahrzeugen durchfurchten Gelände. Wie angekündigt verließ die Wandergruppe nach der Einmündung des Winterbaches das hübsche Tal, um nun auf der anderen Hangseite unterhalb des Hofwaldes den Rückweg anzutreten. Kaum aus dem Wald heraus begrüßten uns Pferde auf einer Weide und zeigten mit ihren ausgelassenen Sprüngen, dass auch Kaltblüter keineswegs temperamentlos sind. Auf dem Radweg strebten die Wanderer nun wieder zurück, aber nicht ohne die phantastischen Ausblicke von der Höhe zu genießen. Im Landgasthof Wiesenmühle hatte man derweil für die Wanderer in einem Nebenraum eine Tafel gedeckt. Gut 2/3 der Wanderer ließen sich dort bei Speis und Trank verwöhnen, wobei der Wanderführer in fröhliche Gesichter blicken und ein positives Echo zur gerade absolvierten Wanderung hören konnte; doch dann dominierten die Gespräche die Gedanken an die nächste Tour. Siehe hierzu: „Mit dem Wanderkreis zur Kirschblüte nach Frauenstein.“

■ Zur Kirschblüte nach Frauenstein

Aller Voraussicht nach werden die Kirschbäume am 19. April in voller Blüte stehen und deswegen wird die erste Tagestour des **Hohensteiner Wanderkreises** wohl auch wie geplant dorthin stattfinden.

Vorgesehen ist eine gut 13 km lange Strecke, die um 12.00 Uhr von der Bushaltestelle Eiserne Hand beginnt. Diese Zeitvorgabe ergibt sich aus der Ankunft des Busses der Linie 245. Dieser Bus bietet in Holzhausen um 11.28 Uhr, in Breithardt um 11.32 Uhr und in Steckenroth um 11.37 Uhr Einstiegsmöglichkeiten. Wer mit dem PKW zur Eisernen Hand kommen will oder mangels anderer Möglichkeiten muss, sollte auf dem Parkplatz beim Bahnhof um 11.45 Uhr sein Fahrzeug abstellen und einen Fußweg von 600 m einplanen.

Die Rückfahrt von Frauenstein ist so geplant, dass Busse in Wiesbaden in Richtung Eiserner Hand bzw. Hahn und dort der Linienbus 245 erreicht werden können.

Die Wanderung selbst führt über den Schläferskopf hinweg auf einem Pfädchen hinunter zu einer Wassertretstelle, die vom Mathildenborn gespeist wird. Von dort ist es noch 1 km bis zur Straßenquerung beim Chausseehaus. Bei einer neuen Hütte am Ende eines Wiesentales mit der für uns sinnfälligen Bezeichnung Labsaltal werden wir eine Rast einlegen. Mit frischen Kräften passieren wir den Klingengrund und biegen alsbald in das Tal des Lippbaches ein. Dem Talverlauf und der Wegemarkierung „Schwarzer Punkt“ folgt die Gruppe und erreicht so die ersten Kirschbaumpflanzungen bei Frauenstein. Kirschblüten und Frühblüher am Boden begleiten die Wanderer bis zur Quarzklippe am Spitzen Stein. Vom Plateau beim Goethestein ist die Aussicht auf die Rheinebene und hinüber bis zu den Bergen Melibocus bzw. Donnersberg sehenswert. Den Hof Nürnberg passieren wir heute nur und winken schon einmal hinüber zu Knopps Alm am jenseitigen Hang. Wer bisher noch keinen Durst hatte, wird ihn nach dem Aufstieg zum Lokal mit Sicherheit verspüren.

Eine kürzere Wanderung kann beim Chausseehaus um 12.30 Uhr beginnen. Für den Transfer dorthin bieten sich Fahrgemeinschaften an. Der Wanderweg bis nach Frauenstein ist bis zur Kirschblütenstraße gleich. Den Anstieg zum Spitzen Stein spart die Gruppe aus und begibt sich ohne nennenswerte Steigung zum Goethestein. Den letzten Anstieg zur Alm muss auch diese Gruppe meistern, aber in ihrem adäquaten Tempo. Die Speisekarte wird sicher für jeden Gaumen und Hunger etwas bieten und die Weine sind preiswert und lecker. Für die Einkehr stehen uns gut zwei Stunden Zeit zur Verfügung, je nach Ankunft. Die Haltestelle für die Busse nach Wiesbaden ist unten im Ort, wir sehen sie auf dem Hinweg. Die Busse fahren ca. alle Viertelstunde. Die für den Umstieg auf die Linien in den Taunus günstigen Zeiten

werden aktuell bekanntgegeben.

(Da auch die einheimischen Frauensteiner nicht zuverlässig sagen können, wann genau sich die Knospen der Kirschblüten öffnen, sind für unsere Gruppe zwei Termine alternativ zur Einkehr ins Gasthaus vorgemerkt, der 19. April und der 03. Mai. Bei Redaktionsschluss deutet sich jedoch anhaltend warmes Wetter an, so dass am 19. mit der Blüte zu rechnen ist und die Wanderung höchstwahrscheinlich an diesem Tag stattfindet.)

Auskünfte zur Wanderung sowie zum Hohensteiner Wanderkreis im Allgemeinen sind bei Horst Bernstein. Telefon 06124/12357 oder auf der Homepage <http://hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com> zu erhalten.

■ Freizeitsport Boccia-Boule

Jeden kann man wieder zum Boulen auf den schönen Platz in Holzhausen über Aar (hinter dem Dorfgemeinschaftshaus) gehen. Treffen ist jeden Freitag um 14.30 Uhr. Mitzubringen sind lediglich Spaß am Spiel und gute Laune zum angenehmen Beisammensein. Spielkugeln werden gestellt.

Keine Mitgliedschaft, keine Vereinsbeiträge. Herzlich eingeladen ist auch die „jüngere“ Generation. Boule kann in jedem Alter gespielt werden. Weitere Infos 06120/4221 oder Sie besuchen die Website www.boccia-boule-hohenstein.de

■ Carola Stern im Lesekreis- und Gesprächskreis

Am Dienstag, 17. April geht es im Lesekreis um die Autobiografie der Journalistin und Autorin Carola Stern. Sie wurde 1925 auf der Insel Usedom geboren und flüchtete 1951 aus der DDR in den Westen. Sie arbeitete als WDR-Redakteurin und war Mitbegründerin der westdeutschen Sektion von „amnesty international“. Ein erfahrungsreiches Leben, gerade auch in politischer Hinsicht, wird in dem Buch „Doppelleben“ dargestellt.

Wenn Sie Interesse an Leseproben daraus und an weiteren Informationen über Carola Stern haben, so kommen Sie um 19.30 Uhr ins Alte Rathaus in Born. Weitere Auskunft gibt gerne Hildegard Bernstein, Telefon 06124/12357.

■ Hohensteiner Tanzkreis - „Tanz einfach mit!“

Der Tanzkreis trifft sich jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth. Sie können gerne mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte. Hildegard Bernstein, die qualifizierte Seniorentanzleiterin, beantwortet gerne Ihre Fragen. Kontakt unter 06124/12357. Infos auch unter www.hohensteiner-tanzkreis.jimdo.com. Der Tanzkreis ist Mitglied im Bundesverband Seniorentanz e.V.

» Vereine und Verbände

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach e.V.

Der Kneipp-Verein Bad Schwalbach e.V. bietet viele Kurse für Bewegung, Körper, Geist und Seele sowie interessante Vorträge. Das Programmheft 1/2018 liegt in vielen Geschäften und Rathäusern zur Mitnahme aus. Sie können es auch unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de/Neuigkeiten durchblättern oder runterladen.

Filzen für Anfänger

Im Filzkurs werden verschiedene Nassfilztechniken vorgestellt, mit denen unterschiedliche Werkstücke wie z.B. kleine Taschen, Gefäße, Blüten, Kugeln etc. hergestellt werden können. Es wird mit Wolle, Wasser und Seife gearbeitet. Der Kurs ist geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Er findet am 16.04. von 16.30 - 18.30 Uhr in den Kneipp-Räumen in der Emser Straße 3 statt.

Auskunft und Anmeldung bei Kursleiterin Marianne van den Berg, Tel. 06124/3968 oder mberg@marilana.de

Zumba®Fitness

Bewegen sich mit der Welt in einem neuen Takt. Egal ob jung oder alt, männlich oder weiblich - Zumba ist für jeden geeignet. Eine Fitness-Party bei fetziger Musik mit Laima Vetzler und verlieren Sie ganz nebenbei an Gewicht. Immer mittwochs, 18.30 - 19.30 Uhr im Bürgerhaus in Adolfsack. Anmeldungen und Infos zu Kursgebühren unter Laimu@gmx.de oder 0162/7120440. Kommen Sie doch einfach zu einer kostenlosen Probestunde.

Aqua-Fitness/Wassergymnastik am Mittwoch

Älter werden und trotzdem fit bleiben. Erleben Sie ein freudvolles, sanftes, gelenkschonendes Ganzkörpertraining beim Kneipp-Verein Bad Schwalbach im nassen Element mit Ausdauer-/Kraftausdauer-/Koordinationsschulung, Mobilisation, Aqua-Zirkel sowie Dehnungs- und Entspannungsübungen. Die Kurse finden mittwochs vom 18.04. - 06.06. jeweils um 10.00 und 10.45 Uhr in der Schwimmschule

Walkmühlal, Walkmühlalanlagen 12, Wiesbaden statt.

Bitte beachten, dass die Wassertiefe durchgehend 1,45 m und somit eine Mindestkörpergröße von 1,65 m erforderlich ist. Weitere Informationen unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de - Anmeldungen nimmt Frau Wirrer unter der Tel. 06124/6362 oder per E-Mail: clarissa@wirrer.info entgegen.

Kneipp-Treff

Die Kneipp-Räume in der Emser Straße 3 dienen als Begegnungsstätte Kneipp-Interessierter. Egal ob bei Wasser, Tee oder Kaffee soll eine offene runde entstehen, die sich in regel- oder unregelmäßigen Abständen trifft. So können Termine ausgemacht werden, um z.B. Barfuß zu laufen, Nordic Walking zu betreiben, Mini-Golf zu spielen, einen gemeinsamen Kino- oder Theaterbesuch organisieren, einen Klön- oder Spielesnachmittag, einen Spaziergang durch Feld und Flur, Wanderungen, Früh- oder Dämmerstapfen, Kegelabend, eine Phantasiereise, Denkspaziergänge, um nur einige Möglichkeiten aufzuzeigen. Die Kneipp-Philosophie soll hier nicht zu kurz kommen. Anmeldungen zum kostenfreien Treff am 18.04. von 15.00 - 17.00 Uhr in den Kneipp-Räumen, Emser Straße 3 nimmt Hannelore Schmiechen unter Tel. 0160/94663325 oder hanneschmiechen@gmail.com entgegen.

Eröffnung der Barfußwandersaison 2018

Die diesjährige Barfußwandersaison wird am Sonntag, 22.04. um 14.00 Uhr am Schuhhort des Kneipp-Barfußpfades am verlängerten Badweg in Bad Schwalbach eröffnet. Christine Ott und Hannelore Schmiechen nehmen Sie mit auf eine 90-minütige Wanderung über den Barfußpfad und ausgesuchten Wegen über Wiesen, Moos, Waldboden, Sand, Schlamm und groben Steinen. Infos, Auskunft und Anmeldung - auch zu weiteren Terminen: Tel. 06126/5097394 oder 0160/94663325 oder www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Vortrag Grillgewürze für die Saison**Gudrun Eckardt stellt im ganzheitlichen Gesundheitsvortrag am 24.04., 19.00 Uhr im Alleesaal, Bad Schwalbach**

Rezepte für die Herstellung von selbst gemachten "Einlegemarinaden" für verschiedene Fleischarten, wie z.B. Steaks, Fisch, Geflügel, Lamm vor. Natürlich gibt es zu den Gewürzen und Kräutern die dazugehörigen gesundheitlichen Aspekte. Eintritt frei.

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Mittwoch, 25. April um 19.00 Uhr im ShangriLa (ehemals Moorgrube) in Bad Schwalbach statt.

Line Dance

Unter Leitung von Gerlinde Kejwal wird montags, 19.00 - 20.00 Uhr (Anfänger), Fortgeschrittene von 20.00 - 21.00 Uhr in der Grundschule Kemeler Heide, Kleine Gymnastikhalle, EG, Dr. Karl-Hermann-May-Str. 2 in Heidenrod getanzt. Eine muntere Truppe „Tanzbegeisterter“ die seit 2008 dem Line Dance-Fieber verfallen ist, erwartet Sie. Sie hat sich vorwiegend der Country- und New-Country-Music verschrieben, kann aber auch zu moderner Musik die Füße nicht still halten. Termine auf Anfrage. Anmeldung, Tel. 06124/722429. Bitte Schuhe mit hellen Sohlen und etwas zu trinken mitbringen.

Komplette Kursbeschreibungen und weitere interessante Angebote rund um die Gesundheit finden Sie unter

www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de

Unter Neuigkeiten können Sie hier im Programmheft 1/2018 blättern.

Kinderschutzbund Untertaunus e.V.**Wildnstag für Familien**

Am **Samstag, 28.04.**, bietet der Kinderschutzbund Untertaunus einen Familien-Wildnstag für Kinder von 6-12 Jahren mit ihren Eltern an. An diesem Tag werden Mütter, Väter und Kinder Zeit füreinander haben. Gemeinsam kann gelernt und geübt werden, wie man Feuer ohne Streichhölzer oder Feuerzeug macht. Schnitzen, Glutbrennen und vieles mehr ist möglich.

Nähere Infos unter www.kinderschutzbund-untertaunus.de - Anmeldung: 06127/8798 oder per E-Mail: manuela.dietz@kinderschutzbund-untertaunus.de

Sängervereinigung Breithardt e.V. 1881**Jahreshauptversammlung der Sängervereinigung Breithardt**

Der Vorstand der Sängervereinigung Breithardt lädt alle aktiven und nicht aktiven Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Dienstag, 24. April**, herzlich ein.

Beginn ist um 20.00 Uhr; Ort: Gelber Raum, Alte Schule.

In diesem Jahr stehen keine Neuwahlen an.

Der Vorstand bittet um rege Beteiligung.

TuS Breithardt 1904 e.V.**Einladung zur Jahreshauptversammlung des TuS Breithardt 1904 e.V.**

Am **Freitag, 20. April**, findet um **19.30 Uhr** die Jahreshauptversammlung des TuS Breithardt 1904 e.V. **im Vereinsheim am Sportplatz** statt.

Auf der **Tagesordnung** stehen die Berichte der Vorsitzenden, des Schatzmeisters sowie der Abteilungsleiter. Anschließend erfolgen Neuwahlen. Wesentlicher Punkt ist die Vorstellung eines neuen Vereinslogos. Darüber hinaus werden langjährige Vereinsmitglieder geehrt.

Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme und Diskussion an dieser Versammlung. Alle Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen. Informationen und Kontakt unter www.tus-breithardt.de

Sportverein Hohenstein 1953 e.V.**Der Osterhase war da!**

Trotz schlechter Witterung trafen sich 45 Kinder mit Eltern, Großeltern und dem Osterhasen auf dem Sportplatz in Burg-Hohenstein zur fröhlichen Osternestsuche. Jedes Kind konnte ein gut gefülltes Nest entdecken.

„Leichtathletische Spiele“

Der SV Hohenstein 1953 e.V. verfügt ab sofort über die neue Übungsgruppe „Leichtathletische Spiele“ für Kinder von 5 bis 9 Jahre. Die Übungszeiten sind mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr auf dem Sportplatz in Burg-Hohenstein.

Telefonische Rückfragen unter Tel. 06120/4220 (Diethard Patzelt).

LA-Saisonöffnung 2018

Der SV Hohenstein 1953 e.V. eröffnet am **Sonntag, 22. April, ab 09.30 Uhr** die neue Leichtathletiksaison auf dem Sportplatz in Burg-Hohenstein. Ausgeschrieben sind für alle Altersklassen Kugel, Diskus und Speer.

Weitere Infos und Meldungen bis 19.04.18 an Diethard Patzelt, Tel. 06120/4220, Fax: 06120/908987.

Aikido Dojo Hohenstein e.V.

Aikido ist eine aus Japan stammende Kampfkunst, die ausschließlich der defensiven Selbstverteidigung dient.

Training im „Haus des Dorfes“/Saal in Steckenroth:

Freitags von 18.15 - 19.30 Uhr für **Anfänger** (incl. Mattenaufbau)

bis 21.30 Uhr für **Fortgeschrittene** (incl. Mattenabbau).

Weitere Informationen: www.aikido-hohenstein.de

Turnverein 1904 Strinz-Margarethä e.V.**Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Zu unserer Jahreshauptversammlung am **Freitag, 20. April, um 19.30 Uhr** im Clubraum der Aubachhalle, werden alle Vereinsmitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit; 3. Jahresbericht des Vorstandes und der Abteilungsleiter; 4. Kassenbericht; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes; 6. Wahl der Kassenprüfer; 7. Jahresprogramm 2017/18; 8. Ehrungen; 9. Verschiedenes

Obst- und Gartenbauverein Strinz-Margarethä**Apfelweinprämierung am Freitag, 13.04.**

Am Freitag, 13.04., findet im Kelterhaus des Obst- und Gartenbauvereins Strinz-Margarethä die diesjährige Apfelweinprämierung statt. Auch Nicht-Mitglieder des Vereins können daran teilnehmen.

Wer mit seiner 5-Liter-Apfelweinprobe teilnehmen möchte, meldet sich bitte vorab bei Bernd Scheliga (06128/41975). Die Abgabe der Probe findet am Donnerstag, 12.04., um 19.00 Uhr im Kelterhaus statt.

Bei der Teilnahme an der Prämierung als Tester (ohne Abgabe einer Probe) ist keine Anmeldung nötig.

Der OGS freut sich über eine rege Teilnahme.

Karnevalsverein Steckenroth e.V.**Fahrradbasar in Steckenroth – Neuer Termin am Sonntag, 15.****April**

Der Karnevalsverein Steckenroth e.V. veranstaltet am 15. April im Zelt am Sportplatz in Hohenstein - Steckenroth seinen 10. Fahrradbasar.

Von 10.00 - 12.00 Uhr können gut erhaltene Fahrräder, Dreiräder, Roller, Inlineskates sowie Zubehör abgegeben werden.

Der Verkauf findet anschließend von 12.00 - 15.00 Uhr statt.

Eine fachkundige Beratung vor Ort ist möglich.

Von 15.00 bis 16.00 Uhr wird der Erlös ausgezahlt, bzw. müssen die nicht verkauften Räder etc. abgeholt werden. 10% vom Verkaufserlös gehen an den Verein.

Für Fahrräder ab 24 Zoll wird, wenn diese nicht verkauft werden, eine Standgebühr von 2,00 € erhoben.

Wer nähere Auskünfte zum Ablauf benötigt, erhält diese gerne unter Schönfeld 06128/43620. Während des Verkaufs gibt es auch Kaffee und Kuchen.

» Gemeindebücherei**Strinzer Bücherstub'****Am Montag, 30.04. bleibt die Bücherei geschlossen!**

Es wurden neue Bücher eingekauft. Die Strinzer Bücherstub' freut sich auf ihren Besuch!

Sie möchten gern Leser/in werden? Bringen Sie einfach Ihr **Ausweisdokument** und 15,00 € mit. Sie erhalten vor Ort einen Leseausweis und können sofort Bücher und CDs mitnehmen.

Auch unseren Flohmarktschrank haben wir aktualisiert. Schauen Sie doch einfach mal vorbei.

Sie müssen kein Mitglied sein um Flohmarktbücher zu kaufen.

Wir nehmen auch Geld- und Buchspenden entgegen, doch beachten Sie bitte, dass die Bücher nicht älter als 2 Jahre sein sollten und in einem einwandfreien Zustand.

Bitte sehen Sie davon ab, einfach Bücher vor unserer Tür abzustellen.

Die Leihfrist beträgt für Bücher und Hörbücher max. 4 Wochen, für Zeitschriften 2 Wochen.

Eine Verlängerung darüber hinaus wird mit einer Versäumnisgebühr belegt.

Ausleihe: montags von 15.00 – 19.30 Uhr in der Aubachhalle.

Versäumnis-Gebühr: 0,50 € pro Woche pro Buch/MC/CD.

Sie können Ihre Medien wieder telefonisch verlängern:

Tel.: 0151/11193200.

Montagnachmittag sind wir persönlich für Sie am Apparat.

Zu allen anderen Zeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf der Mailbox.

Wir fragen diese Nachrichten regelmäßig ab, auch wenn die Bucherei geschlossen ist.

Nutzen Sie bitte diesen Service, um Überziehungsgebühren zu vermeiden!

» Freiwillige Feuerwehren

■ Freiwillige Feuerwehr Strinz-Margarethä

Aktionstag der Freiwilligen Feuerwehr Strinz-Margarethä am **Samstag, 21.04.** in Strinz-Margarethä.

» Kirchliche Nachrichten

■ Kath. Kirchengemeinde St. Klemens-Maria-Hofbauer, Breithardt

Pfarrbüro:

Hohenstein-Breithardt,
Backhausgasse,
Tel. 06120/5469,
Fax: 06120/9063706,
E-Mail: kathkirche.breithardt@t-online.de
www.stklemensmariahofbauer.de;

Priesterlicher Mitarbeiter:

Pfarrer Martin Meuser Tel. 06124/727752

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Di 08.30 - 12.00 Uhr, Mi 08.30 - 11.30 Uhr, Fr 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 14.04., 18.00 Uhr Vorabendmesse in Burg-Hohenstein für die Verstorbenen des Monats der letzten fünf Jahre: Luise Dorr und Emma May

Mittwoch, 18.04., 19.30 Uhr Verwaltungsratssitzung

Donnerstag, 19.04., 19.45 Uhr Probe Kirchenchor. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen, nähere Informationen bei Frau Elisabeth Watzal, Tel. 06120/1260

Sonntag, 22.04., 10.30 Uhr Wortgottesdienst; 14.00 Uhr Taufe von Luana Claudia Tremper

■ Ev. Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Lindenstraße 8,
65329 Hohenstein,
Tel. 06120/3566

Fax: 06120/92544,

E-Mail: ek-hohenstein@t-online.de

Gottesdienste Breithardt, evangelische Kirche

15.04. um 14.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst

22.04. kein Gottesdienst

29.04. um 10.00 Uhr Konfirmation

Gottesdienste Steckenroth, evangelische Kirche

15.04. kein Gottesdienst

22.04. um 10.30 Uhr Konfirmation

29.04. kein Gottesdienst

Gottesdienste Burg-Hohenstein, evangelische Kirche

15.04. kein Gottesdienst

22.04. kein Gottesdienst

29.04. kein Gottesdienst

Gemeindliche Veranstaltungen:

Bibelgespräch: Jeden 2. Mittwoch im Monat um **19.30 Uhr** im alten Pfarrhaus in Burg-Hohenstein

Spielerabend: Jeden 2. Montag im Monat ab 20.00 Uhr im Gemeindeforum der „Alten Schule“ in Breithardt

Breithardt:

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

dienstags um 19.00 Uhr im Gemeindeforum der „Alten Schule“

Konfirmandenunterricht

donnerstags um 17.00 Uhr im Gemeindeforum der „Alten Schule“

Gospelchor „Bright Hearts“

mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindeforum der „Alten Schule“

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Funk im Gemeindebüro erreichen Sie

dienstags von 09.00 – 12.00 Uhr

mittwochs von 17.30 – 19.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Luipold (Tel. 06120/9722477) nach Vereinbarung, E-Mail: pfarrer.luipold@t-online.de

Küster/in

für ev. Kirche Steckenroth gesucht

Interessierte bitte melden bei:

Pfarrer Andreas Luipold, Tel. 06120 / 9722477

pfarrer.luipold@t-online.de



Bethel
Kleidersammlung

Vom **09. bis zum 13. April 2018**

wird in **Breithardt, Steckenroth** und **Burg-Hohenstein** wieder für Bethel gesammelt. Gute, tragbare Kleidung und Schuhe können hier abgegeben werden:

Breithardt: Volker Weis, Glockengasse 5

Steckenroth: Erna Reitermeyer, Brunnenstr. 10

Burg-Hohenstein: Karl Heinz Fürbeth, Altes Pfarrhaus

Für nächstes Jahr suchen wir eine neue Sammelstelle für Burg-Hohenstein. Interessierte bitte melden bei:

Simone Rößler, Tel. (0 61 20) 90 03 88



TERMINE KONFIRMATION 2018

VORSTELLUNGSGOTTESDIENST

Kirche Breithardt: 15. April um 14.00 Uhr

KONFIRMATIONEN

Kirche Steckenroth: 22. April um 10.30 Uhr

Kirche Breithardt: 29. April um 10.00 Uhr

Kirche Burg-Hohenstein: 06. Mai um 11.00 Uhr





Am Samstag, dem **05. Mai 2018** ab 09.00 Uhr
im Landgasthof Wiesenmühle
in Burg-Hohenstein, Aarstraße 3



Thema: Ich bin ich! Ich darf ich sein!
Referentin: Ingeborg Pleik-Kraffzick
Musikalische Untermalung: Katrin & Ralf Möbus

Anmeldung bitte bis zum 29.04.2018 an die
Ev. Kirchengemeinde Burg-Hohenstein,
Telefon: (0 61 20) 15 12

■ Ev. Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Sonntag, 15.04., 10.00 Uhr Vorstellung **aller** Konfirmanden in **Michelbach**

Sonntag, 22.04., 10.00 Uhr Konfirmation

Konfirmation in Holzhausen über Aar:

Im Gottesdienst am 22.04. werden konfirmiert: Daniel Brunner, Katharina Burg, Justin Denzer, Nelson Omobude, Jon-Bendiks Reim, Sophie Roßmann

Sprechstunde Pfarrer Stefan Comes:

Nach Vereinbarung unter 06120/5085479

Bürozeiten: dienstags und donnerstags von 09.00 - 11.00 Uhr und freitags von 16.00 - 18.00 Uhr.

Postanschrift:

Evangelisches Pfarramt Michelbach, Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach

Tel. 06120/3563, E-Mail: ev.kirchengemeinde.michelbach@t-online.de

■ Ev. Kirchengemeinde Strinz-Margarethä

Scheidertalstraße 28, 65329 Hohenstein, Tel. 06128/1364,
E-Mail: kirche-strinz@web.de

Gottesdienst:

Sonntag, 15. April, 11.15 Uhr Gottesdienst

Gemeindliche Veranstaltungen:

Konfirmandenunterricht

dienstags um 16.45 Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

dienstags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule Breithardt

Singkreis

donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Wollmäuse

Die Wollmäuse treffen sich am Samstag ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie montags von 15.00 – 17.00 Uhr.

In der Zeit vom 20. April bis 7. Mai ist das Gemeindebüro nicht besetzt.

Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack und Pfarrer Stefan Rexroth (Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung.

ÜBER-LEBENS LIEDER

Über das Leben geht es in ihren deutschen Texten - von Himmelhoch bis Absturz.

Der Sängerin Dunja Averdung mit ihrer unglaublich intensiven, emotionalen Stimme wurden sie von den Textern Andreas Hähle und Stellmücke auf den Leib geschrieben. Getragen von Nasslers passgenauen Kompositionen und spritzigen Arrangements machen sie die Konzerte zu einem sehr emotionalen Erlebnis mit Suchtpotential. Das sind auch nicht irgendwelche Lieder. LIAISON lebt am Meer, weshalb ihnen TIEFGANG ein Bedürfnis ist.

LIAISON

JÖRG NASSLER UND DUNJA AVERDUNG

**13. April 19 Uhr
NIEDERLIBBACH
Ev. Kirche**

**Freitag, 04. Mai, 15.30 Uhr in der Ev. Kirche in Strinz-Margarethä: für Kinder von 3 – 93 Jahren
Der Grüffelo kommt**



Der Grüffelo,

sag, was ist das für ein Tier? Den kennst du nicht?! Dann beschreib ich ihn dir.

Auch ihr kennt ihn nicht, den Grüffelo? So solltet ihr ihn kennenlernen. Eine wundervolle Geschichte über die Kraft der eigenen Phantasie, über Mut, Witz, Köpfechen und der Ermunterung, die sagt: es gibt immer einen Ausweg.

Das Stück basiert auf der Geschichte des Bilderbuches „Grüffelo“ von Axel Scheffler und Julia Donaldson.

In lockerer Reimform entführen zwei Erzählfiguren das Publikum in die Welt von Grüffelo und kleiner Maus.

Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine Spende.

■ Ev. Kirchengemeinde Hennethal/Panrod

Pfarrer Stefan Rexroth (Tel. 0163/9629503): Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Bürostunden: dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Unsere Anschrift: Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod

Tel. 06120/9189572, Fax: 06120/9189573,

E-Mail: ev.pfarramt@panrod.de

Gottesdienst:

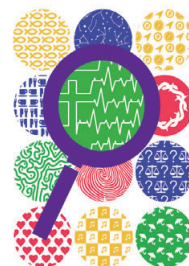
Sonntag, 15.04., 10.30 Uhr in Hennethal mit Kirchenkaffee (Kurt Schulz)

Sonntag, 29.04., 10.30 Uhr in Hennethal (Arne Wehmeyer)

**BIBELREIHE
THEMA
GOTTESBILDER**

mittwochs um 19.30 Uhr

im Gemeindehaus Panrod



**5. Abend: 18.04.
GOTT, DER VATER**

Informativer Vortrag zum jeweiligen Thema
von Pfarrer Stefan Rexroth.

Im Anschluss daran ist Gelegenheit für Fragen,
Gespräche und Diskussionen.

LETZTER TERMIN:

16.05.: WELCHE GOTTESBILDER HABEN WIR HEUTE?

» Aus unseren Nachbarkommunen

■ Spaziergang am römischen Welterbe „LIMES“

Der Naturpark Rhein-Taunus und die Mitglieder der Römer- und Germanengruppe Zugmantel Kohorte laden ein zur Saisoneneröffnung, am **Sonntag, 15. April um 14.00 Uhr**.

Wer Lust hat auf unterhaltsame Weise den Alltag im und um das ehemalige Römerkastell Zugmantel mitzuerleben, ist herzlich eingeladen.

Lea – die weitgereiste Händlerin und Ursus Treverus – der römische Soldat nehmen ihre Gäste mit auf einen Spaziergang in das 3. Jahrhundert nach Christus.

Treffpunkt ist der Parkplatz Zugmantel an der B 417, Hühnerstraße, gegenüber Waffel Löser bei Taunusstein-Orlen.

Der Unkostenbeitrag beträgt für Erwachsene 8,00 €, für Kinder zwischen 7-12 Jahre 3,00 €, vergünstigte Familienkarten werden wie schon in den letzten Jahren vorgehalten!

Der Witterung angemessene Kleidung und festes Schuhwerk werden empfohlen, ein Teil des Rundweges ist nicht Rollstuhl geeignet! Von 14.00 bis 17.00 Uhr besteht auch die Möglichkeit den Limesturm zu besichtigen.

Weitere Informationen unter: www.zugmantel-cohorte.de oder unter Tel. 06120/6472.

■ FCA-Flugsportclub Aarbergen e.V.

Du kannst Fliegen!

Schnuppertage auf dem Segelfluggelände in Aarbergen-Michelbach

- 1 Windenstart im Copilotensitz
- 1 Windenstart im Pilotensitz mit Fluglehrer
- 1 Start im Flugzeugschlepp im Pilotensitz mit Fluglehrer
- Teilnahme am Flugbetrieb
- Info, Beratung und Spaß
- Essen & Trinken

Probiere **am 21. oder 22. April** einen ganzen Flugtag lang aus, was es heißt, selbst ein Segelflugzeug in die Luft zu bewegen und auch sicher wieder zur Erde zurückzubringen.

Der Schnuppertag ist die Gelegenheit, um sich mit dem Segelflugsport und dem ganzen Drumherum auseinander zu setzen.

Der Unkostenbeitrag beträgt 90,00 €, Mindestalter 14 Jahre. Da die Teilnehmerzahlen für die Schnuppertage immer sehr begrenzt sind, bitte rechtzeitig mit uns Kontakt aufnehmen.

Unter schnuppertag@fcaarbergen.de anmelden oder auch online auf unserer aktuellen Homepage: WWW.fcaarbergen.de

» Veranstaltungen

■ Frauenkleiderbasar in Breithardt

Der diesjährige Frauenkleiderbasar für **Frühjahrs-/Sommerbekleidung** findet am **Samstag, 14. April** in der Geschwister-Grimm-Schule in Breithardt statt. Interessierte Käufer können von **13.00 – 16.00 Uhr** gemütlich einkaufen.

Ihre Verkäufernummer sowie weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel.-Nr. 0157/77267020 (Mertins) oder 0151/23053977 (Silberbach). Am 14.04. **von 08.30 - 10.00 Uhr** erfolgt die Annahme Ihrer Kleidung, die sauber und in gutem Zustand sein muss. Pro Verkäufernummer werden **max. 25 Kleidungsstücke** (incl. Accessoires, z.B. Gürtel, Taschen, Schuhe) angenommen. Die Kleidung muss fest mit einem Schild versehen sein, aus dem Verkäufernummer (rote Schrift) sowie Größe und Preis (blaue Schrift) hervorgehen. Alle Artikel sollen in einem Korb oder Karton abgeliefert werden, der ebenfalls mit der Verkäufernummer beschriftet ist. **Lose Kleidungsstücke oder Tüten werden nicht angenommen.** Achtung: Kleiderbügel nur dabei lassen, wenn sie nicht mehr benötigt werden.

15,0 % des Verkaufspreises werden einbehalten und kommen **komplett** der Geschwister-Grimm-Schule in Breithardt zugute. Außerdem stellt jeder Verkäufer einen selbstgebackenen Kuchen für das **Basar-Café**.

Abrechnung ist am 14.04. ab 18.00 bis 18.30 Uhr.



Dich zu verlieren war furchtbar schwer,
Dich zu vermissen noch viel, viel mehr.

Vielen herzlichen Dank

Walter Altenhofen

* 8.8.1950 † 6.3.2018

In den Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wieviel Liebe, Freundschaft und Zuneigung Walter entgegengebracht wurde.

Für diese überwältigende Anteilnahme danken wir allen von Herzen. Allen Verwandten, Freunden, Bekannten und unseren lieben Nachbarn.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Comes für seine würdevollen Worte und die berührende musikalische Begleitung, dem TGSV und dem Männerchor für den schönen Trauergesang, dem VDK und dem Bestattungsunternehmen Möhn.

Inge, Barbara, Désirée und Dominik

Holzhausen, 06.04.2018



*Leuchtende Tage-
nicht weinen, dass sie vorüber,
lächeln, dass sie gewesen sind.*

Ein Leben voll Liebe und Güte
ging zu Ende.

Heinz Richter

* 20.9.1923 † 17.3.2018

In stiller Trauer:

**Die Enkel Karsten und Jasmin
Monika und Stephan
mit Kinder**

Die Urnenbeisetzung
fand im engsten Kreis
in Breithardt statt.

Je schöner und voller die Erinnerungen,
desto schwerer die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der
Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene
Schöne nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer



Creation in Stein
Mike Behrendt

Grabmale · Treppen · Bäder
· Fensterbänke ·
· Küchenarbeitsplatten ·

Lohrheim und Aarbergen
06120 – 32 33



IDEENcenter
Stefan Römer
 BAUELEMENTE
 FENSTER · TÜREN · TORE
 Zertifizierter Fachpartner
GAYKO
 FENSTER UND TÜREN

Schulstr. 4
 65623 Netzbach
Tel. 06430/5960
 Fax. 06430/928998
www.ic-roemer.de

Reinhold Wenz
und Söhne GmbH
 Meisterbetrieb seit 1958

50 Jahre

- Heizungs- und Wasserinstallation
- Gas- und Ölfeuerung
- Sanitäre Anlagen
- Trinkwasseraufbereitung
- Solar- und Wärmepumpen

65329 Hohenstein-Breithardt Langgasse 65
 Tel. 0 61 20 55 42 Fax 0 61 20 63 34
 E-Mail: info@wenz-soehne.de www.wenz-soehne.de

Die Handwerker Ihrer Region:
Kompetent · freundlich · flexibel

**BAU & MÖBEL
 SCHREINEREI**

Steffen Wüchner
 Meisterbetrieb

Lindenstraße 5 · 65329 Hohenstein
 Tel.: 06120/972415 · Fax: 06120/926582
 Mobil: 0160/2868973
 schreinerei-wuechner@t-online.de

Wärmebrücken vermeiden

Alle Stellen der Gebäudehülle, die besonders viel Wärme nach außen ableiten, werden Wärmebrücken genannt. Das können Fensterbänke oder Türstürze sein, Heizkörpernischen, Konstrukti-

onsfehler in der Dämmung oder Metallteile in der Wand. Wärmebrücken erhöhen nicht nur den Energiebedarf, sondern auch das Durchfeuchtungsrisko, weil hier Wasserdampf kondensiert.

Marko Dazer
 Malermeister

Innenputz Trockenbau Malerarbeiten
 Außenputz Vollwärmeschutz Sanierungen

Aubachstraße 21 Tel.: 06120-906345
 65329 Hohenstein Fax: 06120-906347
 Mobil: 0170-2920239
 E-Mail: markodazer@t-online.de

Pflegeleichter Garten Gärtnern mit viel Spaß und wenig Aufwand



Es grünt so grün und das mit geringem Aufwand! Ob ein Garten zum Entspannen, für Berufstätige mit wenig Zeit oder ein Familiengarten – Ingrid Gorr hat in ihrem Buch für jede Vorliebe die richtigen Tipps und Empfehlungen.

Ausführlich erklärt sie die Grundlagen des Gärtnerns und stellt Pflanzen vor, die wenig Zuneigung benötigen, und richtig ausgewählt, auch im Schatten oder

in praller Sonne gedeihen. Dazu gibt sie Tipps zum schonenden Gärtnern, auch wenn's im Rücken zwick. So gelingt ohne großen Aufwand eine langlebige Gartenidylle mit hohem Erholungswert.

Die Autorin und Fotografin Ingrid Gorr ist seit über 20 Jahren begeisterte Gärtnerin. Ihre zweite Passion gilt der Makro-Fotografie, mit der sie Blüten und Pflanzendetails besonders in Szene setzt. Ingrid Gorr gibt Gartenseminare und ist seit vielen Jahren im Vorstand des Vereins der Freunde des Botanischen Gartens und des Botanischen Museums, Berlin-Dahlem.

Ingrid Gorr

Pflegeleichter Garten

128 Seiten, laminiertes Pappband, 190 Farbfotos, 1 Farbillustration, 14,99 €
 ISBN 978-3-440-14577-7
 Franckh-Kosmos Verlag, Stuttgart

Heizkosten dauerhaft senken

Im Neubaubereich entscheiden sich mittlerweile etwa 70 Prozent aller Bauherren für Fußboden- beziehungsweise Flächenheizungen, denn sie bieten einen hohen Wohn- und Wärmekomfort und sind zugleich sehr energieeffizient (Quelle: Bundesverband Flächenheizungen und -kühlungen). Vielen Bauherren ist allerdings nicht bewusst, dass das Belagsmaterial sowohl die Energieeffizienz als auch die Reaktionsverzögerung des Systems entscheidend beeinflusst: „Nicht alle Bodenbeläge eignen sich gleich gut in Kombination mit der Fußbodenheizung. Aus diesem Grund sollten Bauherren und Sanierer das Belagsmaterial gezielt auswählen“, empfiehlt Markus Kohl vom Fachverband Fliesen und Naturstein. „Keramische Fliesen eignen sich am besten für Fuß-

bodenheizungen, weil die Wärme aus dem System schnell und nahezu verlustfrei an die Oberfläche geleitet wird.

Damit die Verlegung gelingt und man sich lange am Fliesenbelag erfreuen kann, sollte die fachgerechte und optisch perfekte Verlegung einem Meister- oder Innungsbetrieb des Fachverleghandwerks anvertraut werden.“

Moderne Bodenfliesen bieten viele funktionale Vorteile, sind heute aber vor allem hochwertige Design-Produkte, die ein zeitlos schönes, hochwertiges Wohnambiente schaffen. Stilistisch bieten die aktuellen Fliesenkollektionen deutscher Markenhersteller eine nahezu unerschöpfliche Auswahl an Farben, Formaten und Oberflächendessins.

spp-o/www.deutsche-fliese.de

Effizient beleuchten

Dort wo Lampen im Schnitt eine Stunde und länger täglich leuchten, macht sich der Einsatz moderner Leuchtmittel schnell bezahlt. Tauscht man nur an diesen Stellen Glüh- und Halogenlampen gegen

sparsame Energiespar- oder LED-Lampen aus, bleiben die Ausgaben überschaubar.

Der jährliche Stromverbrauch für die Beleuchtung verringert sich hingegen erheblich.

daHeim zuhause

- Anzeige -

Wer zahlt für die Reparaturen?



djd/Interessenverband Mieterschutz e.V.

Der Abfluss ist verstopft, die Gastherme streikt, der Fenstergriff funktioniert nicht richtig – es kann in Wohnungen immer wieder mal zu kleineren oder größeren Schäden kommen. Allerdings gibt es auch oft Streitigkeiten darüber, wer die Reparaturen zu bezahlen hat. „Grundsätzlich ist der Vermieter dafür zuständig, die Wohnung gebrauchsfähig und in einem vertragsgemäßen Zustand zu erhalten“, erklärt Rechtsanwalt Jörn-Peter Jürgens vom Interessenverband Mieterschutz. Er könne jedoch über die sogenannte Kleinreparaturklausel in bestimmtem Rahmen auch Kosten auf den Mieter abwälzen. „Unter Kleinreparaturen fallen etwa Dinge wie ein tropfender Wasserhahn, ein defekter Lichtschalter oder ein kaputter Fenstergriff – nicht so dagegen Reparaturen an Wasser-, Rohr- und Stromleitungen oder an einer Gastherme“, so Jürgens. Außerdem kommt es oft auch auf die Umstände an, unter denen etwas kaputtgeht, beispielsweise wenn der Abfluss verstopft ist: Entsteht die Verstopfung bei vertragsgemäßem Gebrauch etwa durch normalen Haarverlust beim Duschen, ist der Vermieter zuständig. Stopft allerdings das eigene Kind zu viel Papier in die Toilette oder fallen Gegenstände hinein, muss der Mieter für den

Schaden aufkommen. Ebenso, wenn man etwas Schweres auf die Fliesen oder ins Waschbecken fallen lässt und diese zerspringen. Es ist also mitunter auch eine „Schuldfrage“.

„Gehen Dinge in der Wohnung durch Verschleiß kaputt, ist das wiederum Vermietersache“, erläutert der Experte. Was wann gilt, ist für den Laien häufig nicht einfach zu beurteilen. In diesen Fällen sollten Mieter sich fachkundig beraten lassen – Ansprechpartner sind zum Beispiel unter www.iv-mieterschutz.de zu finden.

Damit eine Kleinreparaturklausel überhaupt gültig ist, hat sie zwei Voraussetzungen zu erfüllen. Erstens muss im Mietvertrag eine angemessene Kostengrenze genannt werden, und zweitens dürfen nur Kosten für Reparaturen an Einrichtungsgegenständen innerhalb der Wohnung aufgebürdet werden. Über die Höhe der Kosten herrscht keine einheitliche Regelung. In verschiedenen Gerichtsurteilen wurden Summen zwischen 50 bis 110 Euro als zumutbar erachtet. Sind viele kleine Reparaturen fällig, kann übers Jahr eine größere finanzielle Belastung zustande kommen. Jörn-Peter Jürgens: „Deshalb ist in der Klausel neben der Grenze für die einzelne Reparatur eine Jahreshöchstgrenze zu nennen.“

djd 60092

Temperatur regeln

Programmierbare Einzelthermostate steuern die Temperatur in jedem Raum gezielt und bedarfsgerecht.

Das macht sich bei den Heizkosten bemerkbar: Ein Grad weniger Raumtemperatur spart bis zu sechs Prozent Energie.

Gerd Poths Schmiede - Metallbau



Auszug aus meinem Produktionsprogramm:

Geländer · Gitter · Tore · Fenstergitter
Überdachungen · Vordächer · Zäune Garagentore
Torautomation · Feuerschutztüren · AL-Türen

Kirchgasse 5a · 65329 Steckenroth · Tel.: 0 61 28 / 4 20 74
Fax: 0 61 28 / 4 83 17 · Mobil: 0173 / 8 36 40 99

holzwerkstaette-
goebel.de

Holzwerkstätte

weru

Fenster und Türen fürs Leben

Peter Göbel

Schreinermeister



Matthias Göbel

65232 Taunusstein ■ 65321 Heidenrod ■ Tel 061 20 / 73 86

Schnellkochtopf

Pellkartoffeln in acht Minuten? Der Schnellkochtopf macht's möglich. Der Clou: Im Vergleich zu einem normalen Topf können

Sie mit diesem Küchenwunder bis zu 50 Prozent Energie sparen – das sind immerhin 40 kg CO₂ pro Jahr.

Reutzel BEDACHUNGEN

Wir steigen für Sie aufs Dach!

Mario Reutzel
Dachdeckermeister

Nassgewann 7
65329 Hohenstein-Steckenroth
Tel. 061 28 / 48 70 88
mobil: 0176 / 70 08 57 78
reutzel-bedachungen@web.de

Steildach – Flachdach – Spenglerarbeiten – Dachbegrünungen – Fassadenverkleidung
Abdichtungen – Terrassen- und Balkonsanierungen – Dachfenstereinbau – Dachrinnenreinigung

Ein Balkoncheck muss sein

Mit steigenden Temperaturen beginnt wieder die Balkonsaison mit Grillpartys, langen Abenden unter freiem Himmel und etwa dem gemeinsamen Mitfiebern bei der Fußball-WM im Sommer. Damit aber keine bösen Überraschungen auftauchen, sollten Eigentümer schon im Frühjahr ihren Balkon genau unter die Lupe nehmen. Schließlich war der Außenbereich den ganzen Winter über den Witterungseinflüssen im besonderen Maße ausgesetzt. Regen und Frost können zu ersten Mängeln führen, die später große Schäden nach sich ziehen.

Insbesondere beim Boden empfiehlt es sich, vermeintlich kleinere Probleme wie nicht abfließendes Regenwasser, lockere

Fliesen oder auch kleinste Risse im Beton nicht auf die leichte Schulter zu nehmen. Denn diese zunächst nur kleinen Schönheitsfehler können weitreichende Folgen für Balkon und sogar das Haus haben.

„In regelmäßigen Abständen, beispielsweise nach und vor Beginn der kalten Jahreszeit, sollten sich Eigentümer ihren Balkon genauer anschauen“, empfiehlt Miguel Antunes von Triflex, Anbieter für Balkonabdichtungen und -beschichtungen aus Flüssigkunststoff. Dabei muss nicht sofort ein Fachmann beauftragt werden. Erste Indizien, dass Probleme vorliegen, kann der Eigentümer auch selbst erkennen.

Eine Information von Triflex/djd 60377n



Stellenmarkt

Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Hofgut Georgenthal

Hotel | Golf | Spa | Restaurant

Ulrike Aust

Wir suchen in Teilzeit einen Mitarbeiter/in für den Golf-Shop

Erfahrungen im Verkauf und/oder im Golf-Bereich sind wünschenswert aber nicht erforderlich
Des Weiteren suchen wir eine/n
Sportmanagement-Studenten/in
der/die in unserem Golf-Bereich sein/ihr duales Studium absolvieren möchte

Zur Erweiterung unseres Beauty Spa Teams
suchen wir in Teilzeit eine **Kosmetikerin** (m/w)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bewerbungen - gerne per Mail - an: Hofgut Georgenthal GmbH & Co. KG
Frau Nicole Schmidt * Georgenthal 1 * 65329 Hohenstein (bei Wiesbaden)
verwaltung@hofgut-georgenthal.de * www.hofgut-georgenthal.de * 06128/9430

Kooperativ

Wie sichert man sich einen guten Einstieg in den Job - durch ein Studium oder eine Ausbildung in einem Unternehmen? Experten wissen: Bei der Wahl kommt es auf die persönlichen Präferenzen an. Es gibt Menschen, die sich leichter tun, in der Praxis erworbe-

nes Wissen in der Theorie zu vertiefen als rein theoretisch zu lernen. Große Unternehmen bieten unter anderem sogenannte kooperative Studiengänge an. Dabei lernt man den Beruf in der Praxis und erweitert dazu sein Wissen durch ein Bachelorstudium.

Neueinstellungen erleichtern

Die bürokratischen Hürden im Personalbereich sind so hoch, dass sie mehr als ein Drittel der Unternehmer wesentlich daran hindern, neue Mitarbeiter einzustellen. Dies belegt eine Studie des Software-Herstellers Sage. Hierfür hatte TNS Emnid 400 Geschäftsführer und Entscheider von Unternehmen mit 1 bis 499 Mitarbeitern befragt. Wissenschaftlich begleitet wurde die Untersuchung vom Institut für Mittelstandsforschung (IfM) Bonn. Die Studie zeigte insgesamt: Der Personalbereich ist be-

sonders stark von der Bürokratie belastet. Neben der allgemeinen Bürokratiebelastung, die von fast allen Befragten (92 Prozent) als „hoch“ oder „sehr hoch“ bewertet wurde, ermittelte die Studie auch die Bürokratiebelastung in einzelnen Rechtsbereichen. Nach Ansicht der Geschäftsführer und Entscheider sind die Bereiche Steuern (88 Prozent), Sozialversicherung/-abgaben (80 Prozent) und Arbeitsschutz/-sicherheit (78 Prozent) am häufigsten mit bürokratischen Belastungen verbunden. *spp-o*

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen


Fahrdienst Köhlert

06120/1066

- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art

info@fahrdienst-koehlert.de






Holen Sie sich unseren Getränkeabholmarkt
einfach ins Haus!

Besuchen Sie unter www.getraenke-eierle/shop.de unseren „Getränke Garten“ und stellen Sie aus 300 Artikeln Ihre persönliche Bestellung zusammen. Wir liefern Ihnen im Rahmen unseres Tourenplanes oder nach Vereinbarung Ihren Warenkorb in Haus, Wohnung, Büro oder Praxis.

Planen Sie ein Gartenfest oder hat Ihr Verein ein Jubiläum zu feiern? Auch hier sind wir der richtige Ansprechpartner. Sprechen Sie uns an.

Karl Eierle GmbH Getränkefachgroßhandel
Bahnhofstr. 40 a, 65307 Bad Schwalbach, Tel.: 06124 - 70050





Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab
5,- €

Telefonisch aufgeben:

02624 911-0

oder online buchen:

wittich.de/anzeigen

KFZ-MARKT

€ - **Auto für Export** ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. Chikh Auto-export, Tel.: 02622/8771494

Opel Zafira DCi „Edition“, Diesel, aus 2. Hd., 7-Sitzer, 74 kW, Euro 3, Bj. 2003, TÜV 10/2019, 248 Tkm, Klima, ZV, ABS, eFH, Stereo, 8fach ber., guter Zust., 1.800 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

ACHTUNG

Wehbi-Automobile
Ankauf aller KFZ + LKW, gebraucht, Unfall-/Motorschaden, sofortige Barzahlung, Abholung vor Ort.
Telefon: 06431/72294,
0173/6872197

Neuw. Pirelli P7-Sommerreifen, 205/40 R18 W, Dot 29/16, 480 km gelaufen, NP 130 €/Stück, 280 €/Satz. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung! Neuw. Citroen C 1, Shine Edition, aus 1. Hd., weiß/anthrazit, 60 KW, Euro 5, Mod. 2015 (12/14), neues Modell! TÜV 11/2019, 24.000 km, scheckh.-gepfll., Klima, Tempom., Rückfahrkamera, ABS, Stereo, Alu, M+S, wie neu! 7.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Egal welcher Zustand. Tägl. 24 Stunden erreichbar, zahle bar. Kaufe wie gesehen! Abdelgani Automobil. Tel.: 0173/3049605, 0261/2081855

wittich.de/anzeigen ab 5 €

VW Golf IV Kombi „Edition“ aus 2. Hd., 55 kW, gr. Plak., Bj. 2000, TÜV 12/19, ATM 168 Tkm, Klima, ABS, Alu, M+S, Stereo, blau, gepfl. Fahrzeug, 1.390 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Frühlingserwachen IM GARTEN



-Anzeige-

Der Feind in meinem Beet 100 Gartenprobleme erkennen und lösen



Ursachen liegen. Im Anschluss erfährt der Leser, was im jeweiligen Fall am besten zu tun ist – abwarten oder schnell handeln – und wie er seine Pflanzen auf natürliche Weise gesund erhält. Mit diesem praktischen Konzept sind Gartenprobleme schnell gefunden und der Blick ins Grün macht wieder Spaß!

Bärbel Oftring studierte Biologie an den Universitäten Mainz und Tübingen mit den Schwerpunkten Zoologie, Paläontologie und Botanik. Die Autorin und Lektorin lebt in der Nähe von Stuttgart und hat mit „Wird das was, oder kann das weg“ das erfolgreichste Gartenbuch 2017 geschrieben.

Bärbel Oftring
Bist du noch zu retten?
144 Seiten, Klappenbroschur
300 Farbfotos, 8 Farb-Illustrationen, 16,99 €
ISBN 978-3-440-15968-2
Franckh-Kosmos Verlag,
Stuttgart. ET: Februar 2018

Jeder freut sich, wenn es im Garten grünt und blüht. Aber manchmal werden die Blätter braun und welk, oder man entdeckt etwas, das da nicht hingehört. Dann stellt sich die Frage: Ist das normal oder muss das weg? Geht die Pflanze ein oder kann man etwas dagegen tun? Genau hier setzt Bärbel Oftring mit ihrem neuen Buch **Bist Du noch zu retten?** an. In detaillierten Bildern zeigt sie die Verfärbungen, Fraßspuren oder anderen Auffälligkeiten an der Pflanze und erklärt, worin die

!!! PFLANZENVERKAUF ab Lager !!! z.B. Stauden ab 1,90 €



Ihr Gärtnermeister

K. und F. Gartenkunst GmbH
Geschäftsführer: Joachim Krieger
Am Mühlweg 3
65329 Hohenstein

☎ 06124 - 508 492 6

www.ihr-gaertnermeister.de

Öffnungszeiten:

15. März - 15. Juni und 15. September - 15. November
Do. - Fr. 16.00 - 18.00 Uhr und Sa. 11.00 - 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Im Frühling pflanzen und im Herbst freuen: Nerinen

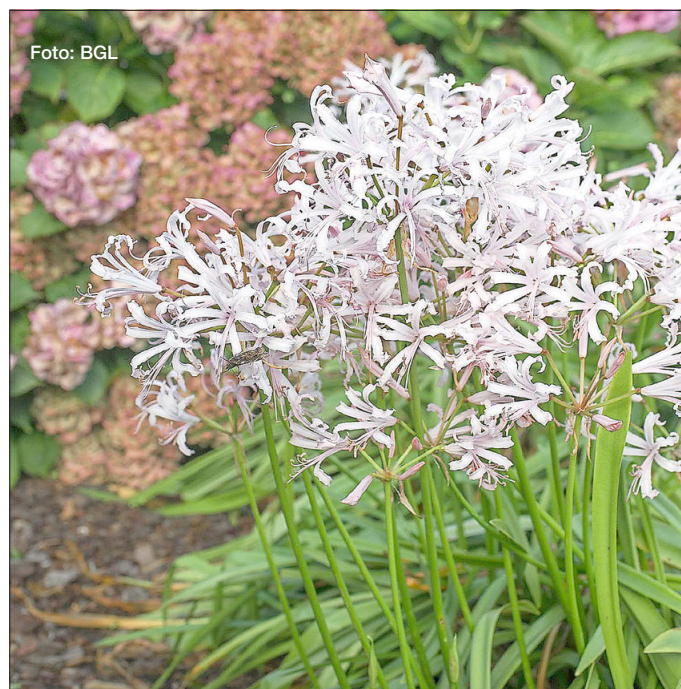


Foto: BGL

Pflanzzeit für Nerinen ist der Frühling. Ursprünglich wachsen sie auf felsigen Böden, weswegen ihre Knollen nur flach in den Boden kommen – die Nase sollte noch circa zwei Zentimeter aus der Erde herausragen. Besonders in den Monaten darauf ist es wichtig, den Boden stets gut zu gießen, damit das Wurzelwachstum angeregt wird. Sonst bildet die Nerine bereits ihre Blätter, bevor sie ausreichend gewurzelt hat. Passiert das, vertrocknet diese. Nerinen mögen es zwar feucht, vertragen aber keine Staunässe. Deshalb ist ein

Standort mit durchlässigem Boden ideal. Kübel oder Blumentöpfe sollten Wasserabzugslöcher aufweisen. Blütezeit ist je nach Sorte im Spätsommer oder Herbst. Zu dieser Zeit verströmen die Blüten einen herrlichen Duft und verzaubern mit einem leichten, silbrigen Schimmer. Tipp: Pflanzen Sie die Knollen mit einem Mindestabstand von 25 Zentimetern. Am besten in eine Staudenrabatte oder weit verstreut im Beet. Dann erhält die Nerine genügend Licht und ihr Blütenkranz kommt wunderbar zur Geltung. *fluwel.de*

Tipps für den Start ins Gartenjahr



Foto: Neudorff/txn

Wenn es draußen dauerhaft wärmer wird, juckt es Gartenbesitzern in den Fingern. An einem milden Tag können schon Laubreste beseitigt werden, damit Austrieb und Gräser nicht unter der feuchten Schicht verfaulen. Das ist auch ein guter Zeitpunkt, um erste Unkräuter zu entfernen. Jetzt sind sie noch klein und zart, so dass sie ganz leicht rausgezupft werden können. Stauden, die im Herbst nicht zurückgeschnitten wurden, werden im Frühling gekappt, damit

der Neuaustrieb freie Bahn hat. Einen Rückschnitt vertragen jetzt auch Ziersträucher, die im Sommer blühen. Frühjahrsblüher bekommen den Schnitt erst nach der Blüte. Das Frühjahr ist auch eine gute Zeit, um Obstbäume oder Sträucher zu pflanzen. Sie sollten einige Stunden mit den Wurzeln im Wasser stehen, um sich vollzusaugen. Den Baum oder Strauch danach ins ausreichend große Pflanzloch setzen, rundherum Erde verteilen, festtreten und angeießen.

Neudorff/txn

Hier werden Sie gut informiert!

GARTENGESTALTUNG NIELS SCHMITT

- Gartenpflege/Jahrespflanze
- Um- und Neupflanzungen · Baumfällungen
- Neuanlagen und Umgestaltungen · Hecken- u. Baumschnitt
- Pflasterarbeiten · Zaun-, Rasen- und Teichbau

Hauptstraße 23 · 56370 Reckenroth
Telefon 061 20/76 24 · Mobil 01 77/4 05 66 94
E-Mail: niels.schmitt-garten@t-online.de



Unfallschaden an Ihrem Fahrzeug?

KFZ-Sachverständigenbüro
Jens Diefenbach

Ihr Spezialist für das Erstellen
von KFZ-Gutachten
nach einem Verkehrsunfall.



Schadenhotline

06120 / 979201

www.kfz-sv-diefenbach.de

fly RiviF.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG

Flugplatz – 56333 Winnigen
Telefon 0 26 06 / 8 66



Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der
Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt
mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 30 Minuten

1 Pers. **139 €** 2 Pers. **229 €** 3 Pers. **285 €**

Flugdauer: ca. 20 Minuten

1 Pers. **89 €** 2 Pers. **149 €** 3 Pers. **180 €**



ab **89 €**



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen **Tag der Arbeit**

(1. Mai 2018) kommt es zu
nachstehenden Veränderungen
des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **18/2018** wird
der **Anzeigenannahmeschluss**
von **Dienstag, 1.5.2018, 9.00 Uhr**
auf **Montag, 30.4.2018, 9.00 Uhr**
vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und
bitten um Beachtung, da zu spät
eingesandte Aufträge nicht mehr
berücksichtigt werden können!

**Bitte
beachten!**



FERIENHÄUSER IM FERIENPARK LENZ



MECKLENBURG-VORPOMMERN - DAS LAND DER TAUSEND SEEN



.. Unser schönster Urlaub ...
Baden, Wandern, Reiten,
Strand, Sonne, Boot fahren,
Angeln, Kanutour, Picknick,
Tierpark, Spielplatz
und sooo viel mehr!

www.ferienpark-lenz.de

Ferienhäuser und Ferienwohnungen

Ferienpark Lenz

Mobil.: 0178-5319513 · Tel.: 039932-825201

17213 Malchow/OT Lenz · info@ferienkontor-mv.de